

3. EUROPÄISCHER KONGRESS

für Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge

DIE KUNST ZU LEBEN – ZUM MENSCHSEIN BEFREIEN

Integrative Gestaltpädagogik in ihren vielen Facetten und Möglichkeiten

11. – 13. AUGUST 2023

CELJE/SLOWENIEN

DOM SV. JOŽEF

BILDUNGSZENTRUM DER LAZARISTEN

VERANSTALTER

Arbeitsgemeinschaft Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge und Internationale Gesellschaft für Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge nach Albert Höfer (AHG), sowie folgende Institutionen: AHG, DKGP, Teoloska Fakulteta, IIGS, PPH Augustinum



Impressum

www.iigs.at/celje2023, Koordination: Jonny Reitbauer BEd, MA, jonny.reitbauer@iigs.at, Tel.: 0043 664 36 56 285
Design: Nadja Schönwetter, nadja.schoenwetter@gmail.com

REFERENTEN

Univ. Prof. Dr. Johanna Rahner, Tübingen

Leiblichkeit und Befreiung. Menschwerdung als Herausforderung und Verheißung

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.

Maria Elisabeth Aigner, Graz

Freiheit braucht Mut! Pastoralpsychologische Kartierungen zu einem geschlechtergerechten Leben in Würde.

Univ. Prof. Dr. Iva Nežič Glavica, Ljubljana

Univ. Prof. DDr. Stanko Gerjolj, Ljubljana

Freude an und Angst vor Lebensveränderungen

Dr. Franz Feiner, Graz

Aus Dankbarkeit für geschenktes Leben – Befreiung zu Empathie und Solidarität.

Prof. Hans Neuhold, Graz

Bildung als Befreiung zum Menschsein – der Befreiungsansatz der Integrativen Gestaltpädagogik und heilenden Seelsorge

WORKSHOPS

Mateja Centa Strahovnik

Conscious Attention, Personal Space, and Creativity.

Katja Jarc

Die Kunst des gemeinsamen Schaffens und der Verbindung.

Ursula und Joachim Hawel

Mut, Vertrauen, Lebensfreude, Freiheit – dem Sinn im Leben auf der Spur

Gabriele Kraxner Zach, Brigitte Semmler

Durch das Leben tanzen und mich neu entdecken.

Maria und Roland Schönmayr

Achtsamkeit im Universum unserer Rollen

Ludger Hoffkamp

Humor als Türöffner in Kommunikation und Pädagogik

Franziska Wagner-Lutz

In Rhythmus, Atem und Stimme Freiheit für mich finden

DIE KUNST ZU LEBEN – ZUM MENSCHSEIN BEFREIEN

Integrative Gestaltpädagogik in ihren vielen Facetten und Möglichkeiten

Die „Kunst zu leben“ und „Befreiung“ sind wesentliche Aspekte der in den 1980-er von Albert Höfer (1932 – 2022) begründeten christlich orientierten Integrativen Gestaltpädagogik und heilenden Seelsorge, die mittlerweile in vielen europäischen Ländern Fuß gefasst hat.

In Vorträgen, Diskussionen, praxisorientierten Workshops werden einerseits Facetten der Integrativen Gestaltpädagogik als möglicher Beitrag zur Kunst des Lebens unter dem wesentlichen Aspekt der Befreiung des Menschen in den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen fluidierender postmoderner Lebenswelten des 21. Jhdts. und der dazugehörigen Krisen analysiert und thematisiert. Im christlichen Verständnis ist diese Freiheit in der Würde des Menschen als Abbild Gottes (Gen 1) verankert, seine Verletzlichkeit wird im Kreuz überdeutlich und zugleich transformiert.

Pädagogisch geht es darum Kinder und Jugendliche gegen diese Verhältnisse und diffizilen Formen der Entfremdung zu stärken und gangbare Schritte und Wege einer befreienden Kunst des Lebens zu entdecken bzw. zu entwickeln.

Der Kongress lädt dazu ein, sich auf neue Entwicklungen, neue Wege und Möglichkeiten einzulassen.

RAHMENPROGRAMM

Musik und Kamingsgespräch

Dr. Branko Klun, Dr. Hans Klaushofer
Einblicke in die Kunst des Lebens

Ausstellung „in touch“

Margit Resch – Neue Bilder: Der Körper lügt nicht. Er agiert, reagiert, zeigt auf und lässt sich nicht täuschen. Die Emotionen der anderen oder meine eigenen treffen sich, bewegen, berühren und fordern heraus.

Zauberhaftes Clowndinner

mit Ludger Hoffkamp

Präsentation von wissenschaftlichen Arbeiten

zum Thema Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge

ANMELDUNG & INFORMATIONEN

www.iigs.at/celje2023

3. EUROPÄISCHER KONGRESS

für Integrative
Gestaltpädagogik
und heilende Seelsorge

